

Hinweise und Organisation

Tagungsort

Ka eins Ökohaus
Kasseler Str. 1A • 60486 Frankfurt/Main
Tel.: (069) 79 20 97 33 • Fax: (069) 79 20 97 39
info@ka-eins.de
http://www.ka-eins.de

Mit der Teilnahmezusage erhalten Sie auch eine
Anreisebeschreibung zum Tagungsort.

Teilnahmebeitrag

Mindestbeitrag € 100,-
(inkl. Verpflegung, ohne Übernachtung)

Unterstützungsbeitrag € 150,-
(inkl. Verpflegung, ohne Übernachtung)

Unsere Teilnahmebeiträge sind nicht kostendeckend. Mit dem
Unterstützungsbeitrag fördern Sie die kostengünstigere Teilnahme
von Geringverdienenden und freiwillig Engagierten.

Ermäßigter Beitrag € 50,-
(inkl. Verpflegung, ohne Übernachtung für
Schüler/innen, Studierende, TN ohne festes Einkommen)

Übernachtung (selbstorganisiert)

Bitte organisieren Sie Ihre Übernachtung selbst. Bis zum 17.2.2017
haben wir für Sie ein begrenztes EZ-Kontingent (65 € / Nacht inkl.
Frühstück) im nahe gelegenen Hotel Corona (Hamburger Allee 48)
organisiert (Stichwort: »Stiftung Mitarbeit«).

Anmeldung

Anmeldungen sind ausschließlich schriftlich oder über die
Internet unter www.mitarbeit.de möglich. Spätestens vier
Wochen vor Veranstaltungsbeginn erhalten Sie die Zusage
Ihrer Teilnahme. Bei Rücktritt (nur schriftlich) nach Erhalt
der Teilnahmezusage entstehen Ausfallgebühren. Weiteres
entnehmen Sie bitte unseren AGB (s. www.mitarbeit.de).

Stiftung
Mitarbeit

Ellerstr. 67
D-53119 Bonn

Tel.: (02 28) 6 04 24-0
Fax: (02 28) 6 04 24-22

E-Mail: info@mitarbeit.de
www.mitarbeit.de
www.buergergesellschaft.de

Gefördert durch



Lesetipp

Die mit den Problemen spielen...

Ratgeber zur kreativen Problemlösung
von *Reinhard Sellnow*

Der nützliche Wegweiser für Kreativitätsworkshops. Der Autor stellt
methodische Anregungen für erfolgreiche Ideenfindungen vor und
zeigt Schritte zum nachhaltigen »Kreativitätserfolg«. Mit vielen
Erfahrungsbeispielen und praxisorientierten Anregungen.



Arbeitshilfe Nr. 10, Bonn
2008 (8. Aufl.), 98 S., 6,- €,
ISBN 978-3-928053-38-9

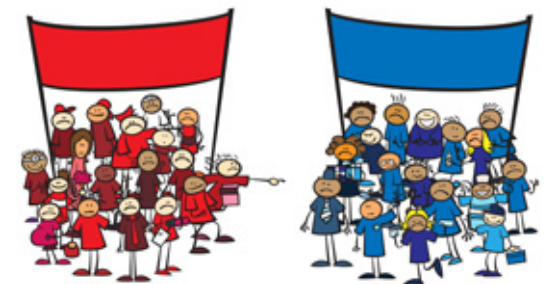
Stiftung
Mitarbeit

Einladung

Konfliktmoderation in Gruppen

**Praxisworkshop für freiwillig
Engagierte in Initiativen, Vereinen
und Selbsthilfegruppen**

Freitag, 3. März 2017 bis
Samstag, 4. März 2017
in Frankfurt/Main



Konfliktmoderation in Gruppen

Konflikte und Auseinandersetzungen sind ein selbstverständlicher Teil des menschlichen Zusammenlebens. Auch in Gruppen, die ein gemeinsames Anliegen vertreten – sei es in der Freizeit, im Sport, in Kirchengemeinden oder in der Selbsthilfe – kann es zu Spannungen und Streit kommen. Konflikte entstehen, wenn unterschiedliche Ansichten und Interessen aufeinander stoßen, die wechselseitig im Widerspruch stehen und einer Lösung bedürfen. Entscheidend ist nicht, Konflikte zu vermeiden, sondern eine gute Form zu finden, um Konflikte auszutragen.

Wie können schwierige Situationen konstruktiv gestaltet werden? Was kann man tun, wenn (oder bevor) es richtig kracht? Diese Fragen sowie die konkreten Konfliktlagen der Teilnehmenden stehen im Mittelpunkt des Seminars. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer setzen sich mit unterschiedlichen Konflikttypen, Konfliktfeldern und Wegen zum konstruktiven Umgang mit Konflikten auseinander.

Inhaltliche Inputs, Übungen und Kleingruppenarbeit wechseln sich ab. Eingeladen sind freiwillig Engagierte aus Initiativen, Vereinen und Selbsthilfegruppen.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

Eva-Maria Antz
Stiftung Mitarbeit

Seminarprogramm

Änderungen vorbehalten!

Freitag, 3. März 2017

- | | |
|---------|--|
| 14.30 h | Anreise |
| 15.00 h | Willkommen
Eigene Erfahrungen und Erwartungen an den Workshop |
| 15.45 h | Worüber streiten wir in den Gruppen?
Wo gibt es Spannungen? |
| 16.30 h | kurze Pause |
| 16.45 h | Was für ein Konflikttyp bin ich?
Persönliches Konfliktverhalten |
| 17.30 h | Wissenswertes zum Verstehen von Konfliktverläufen |
| 18.00 h | Abendessen |
| 19.00 h | Wie reden wir miteinander?
Vorstellung des Kommunikationsmodells von F. Schulz von Thun (bis ca. 20 Uhr) |

Samstag, 4. März 2017

- | | |
|------------|---|
| ab 07.30 h | Frühstück |
| 09.00 h | Bevor es kracht: Wie können wir konstruktiv mit Konflikten umgehen?
Vorstellung von Methoden der Konfliktanalyse und -bearbeitung |
| 10.30 h | Kaffeepause |

- | | |
|---------|---|
| 10.45 h | Der Giftkoffer der Eskalation
Schritte, um einen Konflikt sicher zu verschärfen |
| 11.15 h | Wie können wir unsere Konflikte anpacken?
Spielerische Erkundung von Konfliktbearbeitungsmethoden in Übungen und Simulationen |
| 12.00 h | Mittagessen |
| 13.00 h | Wie können wir unsere Konflikte anpacken? – Fortsetzung |
| 14.30 h | Kaffeepause |
| 14.45 h | Gruppenressourcen besser nutzen
Wie wir Klima und Effektivität von Gruppen beeinflussen können |
| 15.45 h | Seminarauswertung |
| 16.15 h | Seminarende und Heimreise |

Referent

Joachim Mangold, St. Augustin
Training - Moderation - Mediation
Team No Blame Approach
Trainer für Zivile Konfliktbearbeitung

